

## **N i e d e r s c h r i f t**

**über die Sitzung der Regionalkonferenz**

**am Mittwoch, den 04.09.2024**

**im Caspar-von-Saldern-Haus, Haart 32, 24534 Neumünster**

**Beginn: 17:00 Uhr**

**Ende: 19:00 Uhr**

### **anwesend:**

#### **Stadt Neumünster**

Herr Tobias Bergmann (Oberbürgermeister)  
Herr Michael Knapp (Stadtrat)  
Herr Carsten Hillgruber (Stadtrat)  
Frau Sabine Kling (Stadtbaurätin)  
Frau Frauke Schultz (Verwaltung)  
Herr Tim Stein (Verwaltung)  
Herr Jürgen Strube (Verwaltung)  
Herr Julius Pöhnert (Verwaltung)  
Herr Roy Spickermann (Verwaltung)  
Herr Arne Rüstemeier (CDU-Ratsfraktion)  
Herr Andreas Gärtner (Ratsfraktion BfB/Die Linke)

#### **Gemeinde Bönebüttel**

Herr Jan Stölten (Bürgermeister)

#### **Gemeinde Wasbek**

Herr Michael Hollerbuhl (Bürgermeister)

#### **Amt Bokhorst-Wankendorf**

Herr Dr. Thomas Bahr (Bürgermeister Rendswühren)  
Herr Karl-Hans Blöcker (Bürgermeister Großharrie)  
Herr Andreas Lisch (Bürgermeister Schillsdorf  
und Amtsvorsteher)  
Herr Thorben Pries (Ltd. Verwaltungsbeamte)

#### **Amt Boostedt-Rickling**

Herr Torsten Hamann (Bürgermeister Latendorf)  
Herr Wilhelm Möllhoff (Bürgermeister Groß Kummerfeld)  
Herr Wolfgang Brückner (1. Stellv. Bürgerm. Boostedt)  
Herr Jörn Klatt (Amtsdirektor)

#### **Amt Bordesholm**

Herr Ronald Büsow (Bürgermeister Bordesholm)  
Herr Marco Thies (Amtsdirektor)

#### **Amt Mittelholstein**

Herr Carsten Bein (Bürgermeister Padenstedt)  
Herr Hauke Göttisch (Bürgermeister Ehndorf)

#### **Gast**

Herr Dr. Joachim Keck (Verein für Jugendmusik)  
Frau Birte Ponczyk (Verein für Jugendmusik)  
Herr Udo Gröbel (Verein für Jugendmusik)  
Herr Thomas Müller (Verein für Jugendmusik)

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Musikschule Neumünster
  - Vorstellung der Musikschularbeit durch Herrn Gröbel
  - Finanzierung aufgrund rechtl. Veränderungen Herr Dr. Keck
3. Beteiligungsverfahren Teilfortschreibungen Landesentwicklungsplan  
Frau Stadtbaurätin Kling und/oder Frau Teichert  
Informationen zu den Beteiligungsverfahren finden Sie unter  
[BOB-SH Landesplanung \(bolapla-sh.de\)](http://BOB-SH.Landesplanung(bolapla-sh.de))
  - Teilfortschreibung „Wohnbaulicher Entwicklungsrahmen“ des Landesentwicklungsplans  
Teilfortschreibung des Kapitels 4.5.1 Windenergie an Land des Landesentwicklungsplans – Fortschreibung 2021 (LEP Windenergie) -
4. Aktuelle Entwicklungen der FEK – Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH  
Herr Stein
5. Racehall Boostedt  
Herr Klatt (Amtsdirektor Amt Boostedt-Rickling)
6. Verschiedenes

1.	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
----	-------------------------------------

Herr Bergmann eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung zur Sitzung wird erläutert. Vorschläge zur Änderung werden nicht eingebracht.

Herr Bergmann bedankt sich bei den Vertretern der Musikschule für das Ausrichten der Regionalkonferenz in deren Räumlichkeiten und geht kurz auf die geschichtliche Verbindung zwischen der Stadt Neumünster und der Musikschule ein.

2.	Musikschule Neumünster <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellung der Musikschararbeit durch Herrn Gröbel</li> <li>• Finanzierung aufgrund rechtl. Veränderungen Herr Dr. Keck</li> </ul>
----	---

Herr Müller begrüßt als 1. Vorsitzender des Vereins für Jugendmusik die Anwesenden in den Räumlichkeiten der Musikschule, beginnt mit der Vorstellung seiner Kollegen und Kolleginnen und übergibt das Wort an Herrn Gröbel.

Der Leiter der Musikschule, Herr Gröbel, stellt die verschiedenen Angebote, die Konzerte und Events der Musikschule vor. Er berichtet über die verschiedenen Kooperationen und die enge Zusammenarbeit mit der Stadt Neumünster.

Herr Müller übernimmt das Wort und geht auf die Problematik ein, die sich durch das „Herenberg-Urteil“ für die Musikschule ergibt. Für die Dozenten und Dozentinnen ist nun eine Festanstellung erforderlich, wodurch es für die Musikschule zu einem finanziellen Mehraufwand kommt. Weiter macht er deutlich, dass die Musikschule zeitnah tätig werden muss damit vermieden werden kann, dass die Dozenten und Dozentinnen den Standort wechseln. Herr Müller geht darauf ein, dass die Stadt Neumünster bereits finanzielle Unterstützung leistet, weist aber daraufhin, dass sich die Unterstützung durch das Urteil vervierfachen müsste und diese Mehrbelastung allein von Seiten der Stadt Neumünster nicht getragen werden kann. Aus diesem Grund bittet er ebenfalls um finanzielle Unterstützung von Seiten der Umlandgemeinden.

Herr Dr. Keck stellt nun die finanzielle Situation der Musikschule vor. Er führt aus, dass die Nutzungsgebühren bisher einen Großteil der Ausgaben ausgeglichen haben. Die Stadt Neumünster bezuschusst bereits jährlich die Musikschule mit einem Betrag von 60.000 € und der Musikschulverband leistet einen Zuschuss in Höhe von 36.000 €. Weiter führt er aus, dass mit Umsetzung der neuen gesetzlichen Regelungen der Musikschule rd. 216.000 € im Jahr fehlen, dabei ist eine moderate Erhöhung der Gebühren bereits einberechnet.

Um den Fehlbetrag ausgleichen zu können schlägt Herr Dr. Keck ein Finanzierungsmodell vor, bei dem jede Gemeinde einen Zuschuss pro Einwohner und Einwohnerin i.H.v. 2,76 € zahlt. Andernfalls besteht auch die Möglichkeit der Gebührenerhöhung.

Herr Hillgruber führt ergänzend aus, dass die Stadt Neumünster den Betrag von 216.000 € bereits im Haushaltsplan für das Jahr 2025 eingeplant hat. Eine Unterstützung der Umlandgemeinden ist somit erst ab dem Jahr 2026 erforderlich.

Auf Nachfrage von Herrn Bergmann wird geschätzt, dass ca. 1/3 der Schüler und Schülerinnen aus den Umlandgemeinden und 2/3 aus Neumünster kommen und aktuell 47 Dozenten für die Musikschule tätig sind, wo von sich 27 eine Festanstellung wünschen.

Es besteht Einigkeit über die gute Arbeit der Musikschule und den Wunsch das Angebot halten zu können. Gleichzeitig erfolgt ein Austausch über die verschiedenen Angebots- und Finanzierungsmöglichkeiten.

Herr Bergmann gibt eine kurze Zusammenfassung. Für die 2. Sitzung im Jahr 2025 soll das Thema erneut auf die Tagesordnung. Dafür wird es eine entsprechende Vorlage für die

zukünftige Finanzierung der Musikschule geben. Des Weiteren ruft er eine Arbeitsgruppe mit Herrn Knapp, Herrn Hillgruber, Herrn Büssow, Herrn Klatt und Herrn Pries ins Leben.

3.	Beteiligungsverfahren Teilfortschreibungen Landesentwicklungsplan Frau Stadtbaurätin Kling und/oder Frau Teichert Informationen zu den Beteiligungsverfahren finden Sie unter <a href="http://BOB-SH.Landesplanung(bolapla-sh.de)"><u>BOB-SH Landesplanung (bolapla-sh.de)</u></a> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilfortschreibung „Wohnbaulicher Entwicklungsrahmen“ des Landesentwicklungsplans</li> <li>• Teilfortschreibung des Kapitels 4.5.1 Windenergie an Land des Landesentwicklungsplans – Fortschreibung 2021 (LEP Windenergie) -</li> </ul>
----	--

Frau Kling übernimmt das Wort und nimmt Bezug auf die Stellungnahme zur Teilfortschreibung „Wohnbaulicher Entwicklungsrahmen“ des Landesentwicklungsplans Schleswig-Holstein – Fortschreibung 2021, Änderung Kapitel 3.6.1 Absatz 3. Die Stellungnahme ist dem Protokoll als Anlage 1 zu TOP 3 beigefügt.

Anschließend nimmt Herr Strube, Fachdienstleitung Natur und Umwelt, Bezug auf die Stellungnahme zur Teilfortschreibung zum Thema „Windenergie an Land“ des Landesentwicklungsplans Schleswig-Holstein – Fortschreibung 2021 – Erster Entwurf Juni 2024. Die Stellungnahme ist ebenfalls dem Protokoll als Anlage 2 zu TOP 3 beigefügt.

Abschließend besteht Einigkeit, dass zukünftig ein Austausch der Positionen untereinander vor Abgabe der Stellungnahmen an das Land erfolgen soll.

4.	Aktuelle Entwicklungen der FEK – Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH Herr Stein
----	--

Herr Stein präsentiert die aktuelle Entwicklung der Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH anhand einer PowerPoint-Präsentation. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage zu TOP 4 beigefügt.

5.	Racehall Boostedt Herr Klatt (Amtsdirektor Amt Boostedt-Rickling)
----	--

Herr Klatt stellt die aktuelle Planung der „Racehall“ ebenfalls anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Auch diese Präsentation ist dem Protokoll als Anlage zu TOP 5 beigefügt.

6.	Verschiedenes
----	---------------

Oberbürgermeister Bergmann teilt mit, dass die Schwimmhalle des Bades am Stadtwald aufgrund einer Dachsanierung bis voraussichtlich Ende 2025 gesperrt ist. Ergänzend weist Herr Stein auf die Einschränkungen für die Grundschulen durch Bauarbeiten am Schwimmbad hin und bittet die Gemeinden sich direkt mit dem Schwimmbad über die Belegungspläne auszutauschen, damit alle Schulen entsprechend berücksichtigt werden.

Herr Bergmann fragt nach Themen für kommende Regionalkonferenzen und es werden die Themen UNI-Verein und der Tourismus Mittelholstein vorgeschlagen.

Da keine weiteren Wortbeiträge erfolgen, dankt Oberbürgermeister Bergmann für die Teilnahme, weist auf die nächste Regionalkonferenz am 28.11.2024 in Großharrie hin und beendet die Sitzung um 19:00 Uhr.

**gez. Tobias Bergmann**  
**Oberbürgermeister**

**gez. Frauke Schultz**  
**Protokollführerin**